

Formale Anforderungen

1. *Generelle Anforderungen an Abschlussarbeiten am Lehrstuhl für Statistik*

- ✓ Grundsätzlich wird in jeder Abschlussarbeit ein **theoretischer Teil**, eine **Methodendarstellung** und eine **eigene empirische Analyse** gefordert
 - **Theoretischer Teil**: Darstellung der zu bearbeitenden ökonomischen Fragestellung und des aktuellen Standes der Forschung (Einleitung, Literaturüberblick).
 - **Methodendarstellung**: Die anzuwendende(n) Methode(n) sollen in ihren wesentlichen Grundzügen dargestellt und im Hinblick auf die Fragestellung kritisch diskutiert werden.
 - **Eigene empirische Analyse**: Analyse der vereinbarten Fragestellung unter Anwendung der zuvor dargestellten Methoden. Hierbei soll vorzugsweise die Programmiersprache R eingesetzt werden. Der zu analysierende Datensatz wird je nach Thema vom Lehrstuhl bereitgestellt oder muss eigenständig zusammengestellt werden.

2. *Aufbau der Arbeit:*

- ✓ Titelblatt
- ✓ Inhaltsverzeichnis
- ✓ Abbildungs- und Tabellenverzeichnis
- ✓ Abkürzungs- und Symbolverzeichnis
- ✓ Textteil
- ✓ Quellenverzeichnis
- ✓ Eventuell Anhang
- ✓ Eidesstattliche Erklärung

3. *Umfang und Formatierung*

- ✓ Umfang (exkl. aller Verzeichnisse, sofern Ihre Prüfungsordnung keine andere Regelung vorsieht):
 - Seminararbeit: Bachelor ca. 12 Seiten; Master ca. 15 Seiten
 - Bachelorarbeit: 40-50 Seiten
 - Masterarbeit: 50-70 Seiten

Der Text sollte mit 1,5-fachen Zeilenabstand im Blocksatz formatiert werden und einen Korrekturrand links von 2 cm und rechts von 5 cm aufweisen. Als Schriftarten sind Times New Roman (12pt), Arial (11pt) oder ähnliche Schriften zu verwenden.

4. *Titelblatt:*

Das Titelblatt sollte, sofern vom Prüfungsamt keine anderen Vorgaben gemacht werden, folgende Informationen beinhalten:

- ✓ Name des betreuenden Lehrstuhls
- ✓ Titel der Arbeit
- ✓ Semester und Betreuer
- ✓ Informationen über den Verfasser (Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Matrikelnummer, Anzahl der Fachsemester und Studiengang)
- ✓ das Datum des Abgabetermins

5. *Zitieren und Quellenverzeichnis*

Alle Zitate, sowohl wortwörtliche als auch inhaltliche, müssen mit einer Quellenangabe versehen werden. Hierbei sollte vorzugsweise in Microsoft Word die Zitierweise „APA“ und in TeX die Zitierweise „apalike“ verwendet werden.

Ist die Quellenangabe nicht Bestandteil des Satzes, muss diese in einer Fußnote platziert werden. Alle von Ihnen verwendeten Quellen (und nur diese) müssen im Literaturverzeichnis aufgeführt werden.

Beispiel:

- a) Müller und Edison (S. 7, 2016) beschreiben den Algorithmus ...
- b) Der Algorithmus nach Müller und Edison (S. 7, 2016) ...
- c) Der Algorithmus ist in diesem Szenario angebracht.¹

¹ Müller und Edison (S. 7, 2016)

6. *Wissenschaftliches Arbeiten*

Erfahrungsgemäß ist es insbesondere für Bachelorstudierende empfehlenswert sich im Vorfeld ihrer Abschlussarbeit mit dem Verfassen von wissenschaftlichen Arbeiten auseinanderzusetzen. Folgende Einführungsliteratur ist hierbei empfehlenswert:

- ✓ *Wissenschaftliches Arbeiten* (2013): Erfolgreich bei Bachelor- und Masterarbeit - Manuel René Theisen, München, Vahlen, 16. Auflage
- ✓ *Wissenschaftliches Arbeiten* (2014): Methodenwissen für das Bachelor-, Master- und Promotionsstudium - Bernd Heesen, Heidelberg, Springer, 3. Auflage.